

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

Zuständige Stelle für die Berufsbildung in den umwelttechnischen Berufen

Postanschrift: NLWKN, An der Scharlake 39, 31135 Hildesheim

Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung

gem. Verordnung vom 23. Februar 2005 (BGBl. I Nr. 369)
geändert durch Art. 33 VO vom 09. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2153)

Prüfungsbewerber/-in	Arbeitgeber <i>(Kommune, Verband, Firma)</i>
<i>(Name, Vorname)</i>	<i>(Name)</i>
<i>(Straße, Hausnummer)</i>	<i>(ggf. Zusatz)</i>
<i>(PLZ, Wohnort)</i>	<i>(Straße, Hausnummer)</i>
<i>(Geburtsdatum, Geschlecht)</i>	<i>(PLZ, Ort)</i>
<i>(Geburtsort)</i>	<i>(Bundesland)</i>
<i>(Staatsangehörigkeit)</i>	<i>(Ansprechpartner(in))</i>
<i>(Telefon)</i>	<i>(Telefon)</i>
<i>(E-Mail, privat)</i>	<i>(E-Mail, dienstlich)</i>

angestrebter Abschluss:

Geprüfte(r) Wassermeister(in)
 Geprüfte(r) Abwassermeister(in)
 Geprüfte(r) Meister(in) für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und
 Städtereinigung

Erklärung:

Ich erkläre, dass ich weder an der Prüfung zum(r) Geprüften

_____ *(bitte angestrebten Abschluss eintragen)*

meister(in) teilgenommen, noch bei einer anderen zuständigen Stelle zu einer solchen Prüfung angemeldet habe.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Prüfungsbewerber/-in)

Beantragte Freistellungen:

- Ich beantrage gemäß § 6 der jeweiligen Meisterprüfungs-VO die Freistellung von folgenden Prüfungsbereichen/Situationsaufgaben:

Prüfungsbewerber/-in:	
<i>(Name, Vorname)</i>	
Angaben zur Ausbildung und Berufspraxis:	
Schulabschluss:	
<input type="checkbox"/> ohne Schulabschluss	<input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss
<input type="checkbox"/> Fachoberschulreife/Abschluss Sek I	<input type="checkbox"/> Hoch-/Fachhochschulreife
<input type="checkbox"/> Berufsgrundschuljahr	<input type="checkbox"/> Berufsfachschule
<input type="checkbox"/> Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr /Berufsgrundbildungsjahr	<input type="checkbox"/> sonstige Schulabschlüsse:
Ausbildung:	
Ausbildungsberuf:	
Prüfungsdatum:	
Wehr-/Zivildienst	vom: bis:
Berufspraxis: <i>(Bitte nur die einschlägige Berufspraxis entsprechend dem angestrebten Abschluss angeben.)</i>	
<i>(beschäftigt als)</i>	<i>(bei)</i> <i>(von)</i> <i>(bis)</i>
<i>(beschäftigt als)</i>	<i>(bei)</i> <i>(von)</i> <i>(bis)</i>
<i>(beschäftigt als)</i>	<i>(bei)</i> <i>(von)</i> <i>(bis)</i>
Vorbereitung auf die Meisterprüfung:	
<i>(Lehrgang)</i>	<i>(Veranstalter, Ort)</i> <i>(von)</i> <i>(bis)</i>
<i>(Lehrgang)</i>	<i>(Veranstalter, Ort)</i> <i>(von)</i> <i>(bis)</i>
gewünschte Überstellung zur Prüfung in das Bundesland	
<input type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen	<input type="checkbox"/> Bayern <input type="checkbox"/>
Ansprechpartner beim Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz:	
Christian Rulle	05121/509-150 christian.rulle@nlwkn-hi.niedersachsen.de
Frank Schreiber	05121/509-145 frank.schreiber@nlwkn-hi.niedersachsen.de

Dem Antrag sind folgende Anlagen beizufügen:

- tabellarischer Lebenslauf
- Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Nachweis über die Qualifikation als elektrotechnisch befähigte Person *
- Bescheinigung des Arbeitgebers über die einschlägige Berufspraxis entsprechend dem angestrebten Abschluss
- andere Zeugnisse bei beantragten Freistellungen nach § 6 der jeweiligen Meisterprüfungs-VO
- Angaben über Behinderungen, soweit diese für die Durchführung der Prüfung von Bedeutung sind

*) nur bei Geprüfte(r) Wassermeister(in) und Geprüfte(r) Abwassermeister(in)